

## Bericht zum Finanzplan 2010-2014

**2629**

### 1. Allgemeines

Den Finanzplan Einwohnergemeinde und die Finanzpläne Spezialfinanzierungen (Gemeinschaftsantennenanlage, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Abfallbeseitigung) 2010-2014 hat die RPK Ende Oktober 2009 erhalten. Fragen zum Finanzplan wurden der RPK durch den Abteilungsleiter Finanzen, Herrn Bernhard Stöcklin, erläutert oder zur Abklärung aufgenommen. Die RPK dankt Herrn Bernhard Stöcklin und allen Beteiligten für die Erarbeitung der Finanzpläne.

Erstmals wurden die Finanzpläne zusammen mit dem Voranschlag behandelt, dies nach Absprache zwischen Gemeinderat und RPK. Die RPK erachtet dies als durchaus sinnvoll, da direkte Zusammenhänge bestehen. Ausserdem ist der Finanzplan aktueller als bei einem Versand vor den Sommerferien gemäss bisheriger Praxis, und den Zahlen im Voranschlag angepasst. Liegen beide Dokumente gleichzeitig vor, ermöglicht dies eine Analyse und Diskussion auf breiterer Basis.

Die RPK hat festgestellt, dass der gleichzeitige Versand nur an die Kommissionsmitglieder erfolgt ist, nicht aber an alle Einwohnerräte. Dem Gemeinderat wird empfohlen, ab dem kommenden Jahr die beiden Dokumente gemeinsam an den ganzen Rat zu versenden.

Die Finanzpläne präsentieren sich in einer neuen Darstellung, dies aufgrund des letztjährigen Kommentars der RPK, in welcher sie bemängelte, dass die erstellten Finanzpläne unübersichtlich und schwierig zu lesen sind. Die nun vorliegenden Finanzpläne wurden mit Unterstützung der ROD erstellt und präsentieren sich um einiges verständlicher und übersichtlicher.

In den letztjährigen Berichten zu den Finanzplänen 2008-2012 und 2009-2013 wurde jeweils bemängelt, dass der Finanzplan Abfallbeseitigung nicht erarbeitet wurde. Im vergangenen Jahr wurde dieser erst nach Intervention der RPK nachgereicht. Die RPK ist erfreut, dass dieser Finanzplan in diesem Jahr in das Gesamtdokument eingeflossen ist.

In den letzten Jahren ist seitens der RPK immer wieder die Frage aufgetaucht, ob ein Finanzplan für den Einwohnerrat nur zur Kenntnisnahme oder zur Genehmigung vorgelegt werden muss. Gemäss Gemeindeordnung §35, Abs. 1 muss der Gemeinderat einen solchen dem Einwohnerrat zur Genehmigung vorlegen. Die RPK ist der Meinung, dass ein Finanzplan das für die Gemeinde wichtigste finanzielle Planungsinstrument ist, lehnt der Einwohnerrat diesen ab, hat dies keine Auswirkungen auf zukünftige Finanzgeschäfte der Gemeinde. Der Einwohnerrat kann einen vom Gemeinderat erstellten Finanzplan kaum beeinflussen und möchte daher darauf hinweisen, bei einer zukünftigen Revision der Gemeindeordnung diesen Passus zu prüfen und gegebenenfalls auf „zur Kenntnisnahme“ zu ändern.

## 2. Bemerkungen zum Finanzplan 2010-2014

Die RPK beurteilt den Finanzplan der Einwohnergemeinde und der Spezialfinanzierungen (Gemeinschaftsantennenanlage, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Abfallbeseitigung) wie folgt:

- Die Zahlen und getroffenen Annahmen für die laufende Rechnung scheinen realistisch abgebildet zu sein
- Externe Faktoren und langfristige Entwicklungen wurden in der Planung berücksichtigt
- Die Teuerungsraten und die Entwicklung der Passivzinsen scheinen plausibel
- Das Investitionsprogramm ist im geplanten Zeitraum unrealistisch und verfälscht die Finanzplanung
- Von den Nettoinvestitionen über insgesamt CHF 10.6 Mio fallen rund CHF 2.5 Mio auf Spezialfinanzierungen
- Die Spezialfinanzierung GGA erfährt eine jährlich ansteigende Unterdeckung, durch welche das Eigenkapital stark sinkt
- Die Spezialfinanzierungen Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Abfallbeseitigung entwickeln sich gut

## 3. Schlussfolgerung

Die Finanzplanung lässt auf den ersten Blick ein düsteres Bild über die zukünftige Entwicklung des Finanzhaushalts vermuten. Bei genauerer Betrachtung und bei Durchsicht der gemeinderätlichen Kommentare in der Vorlage ist aber ersichtlich, dass im speziellen das Investitionsprogramm unrealistisch geplant wurde und kaum alle Vorhaben für das Jahr 2010 auch umgesetzt werden können. Vorhaben für das Jahr 2009, welche aufgrund politischer oder externer Einflüsse nicht umgesetzt werden konnten, wurden auf das Jahr 2010 zu den bereits bestehenden Investitionen geschoben. Dies hat zur Folge, dass sich das Investitionsprogramm für die Jahre 2010 - 2012 auf unrealistische Dimensionen aufbläht. Die damit entstehenden Folgekosten in Form von Abschreibungen und Passivzinsen verzerren das finanzielle Bild der darauf folgenden Jahre in Richtung einer stark steigenden Unterdeckung. Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass sich Teile dieses Investitionsbergs in die Zukunft verschieben, in dem er schreibt: „Politische, technische und personelle Restriktionen oder unvorhersehbare Zeitbedarfe werden dazu führen, dass sich ein Teil der „Bergs“ in die Zukunft verschiebt, was im Finanzplan nur teilweise abgebildet ist“. Zudem kommentiert der Gemeinderat seinen Finanzplan mit der Aussage, dass der Finanzplan im Hinblick auf die zeitliche Verteilung der Investitionen ein zu optimistisches und in finanzieller Hinsicht ein zu pessimistisches Bild vermittelt.

Die RPK ist der Meinung, dass in einem Finanzplan realistische Planungen die Voraussetzung sein sollten. Das Eigenkapital müsste über längere Frist ausgeglichen sein und Gewinn/Verlust sollten sich die Waage halten. Leider ist dies im vorliegenden Finanzplan nicht der Fall, was keine neue Erscheinung für einen Finanzplan der Gemeinde Pratteln ist. In den vergangenen Jahren ist das selbe Phänomen immer wieder aufgetaucht, eine hohes Defizit jedoch nicht eingetreten. Gemäss den Aussagen des Gemeinderates, aus Sicht der RPK und gemäss der aktuellen Finanzlage wirft der vorliegende Finanzplan ein falsches Bild auf die zukünftige Finanzentwicklung der Gemeinde und darf daher nicht als verbindliches Planungsinstrument und schon gar nicht als verbindliche Entwicklung der Prattler Finanzen betrachtet werden.

Da der Finanzplan als Planungsinstrument für den Gemeinderat dient, und für den Einwohnerrat keinen verbindlichen Charakter hat, beantragt die RPK trotz der genannten Schlussfolgerung diesen zu genehmigen.

#### 4. Antrag

://: Die RPK beantragt den Finanzplan Einwohnergemeinde und die Finanzpläne Spezialfinanzierungen (Gemeinschaftsantennenanlage, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Abfallbeseitigung) 2010-2014 zu genehmigen.

Für die Rechnungsprüfungskommission  
des Einwohnerrates Pratteln



Philippe Doppler, Präsident